

VV – Telegramm + + + VV – Telegramm + + + VV – Telegramm + + + VV – Telegramm + + +

Aktuelles aus der Vertreterversammlung (VV) Ihrer KV Berlin

MFA-Protest am 15.12. – Werden Sie aktiv

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit Monaten kämpfen wir für einen Corona-Bonus für MFA. In vielen Praxen sind nicht nur die Ärztinnen und Ärzte, sondern auch die MFA mittlerweile am Limit.

Bei der Pflege hat es eines jahrelangen Kampfes bedurft, um den Notstand gesellschaftlich anzuerkennen und zu handeln.

Beim MFA-Fachkräftemangel stehen wir leider erst am Anfang. Umso wichtiger, dass wir laut und deutlich auf die drohende Misere aufmerksam machen. Es gibt kaum noch eine Praxis, die problemlos alle offenen MFA-Stellen besetzen kann. Viele MFA wandern in besser bezahlte Berufe ab.

Deshalb ist es in Ihrem und unser aller Interesse, den **MFA-Protest** zu unterstützen, der

am 15.12.2021 von 12.15 bis 14.00 Uhr vor dem Brandenburger Tor

stattfindet. So es Ihr Praxisalltag zulässt, bitte ermöglichen Sie es Ihren MFA teilzunehmen. Teilen Sie den Protest über die sozialen Netzwerke. Machen Sie Ihre Patienten darauf aufmerksam.

Jede zusätzliche Stimme zählt. Wenn wir auch in Zukunft noch genügend engagierte und hochqualifizierte MFA für unsere Praxen finden möchten, müssen wir jetzt tätig werden.

Ihre

Dr. Christiane Wessel

- Vorsitzende der Vertreterversammlung der KV Berlin -



Verband medizinischer
Fachberufe e.V.

Ankündigung: MFA-Protestaktion in Berlin

Belastungen und Leistungen der MFA werden nicht gesehen

13.12.2021. Der Verband medizinischer Fachberufe e.V. plant für Mittwoch, 15.12.21 von 12.15 bis 14.00 Uhr eine Protestaktion am Brandenburger Tor in Berlin.

Ziel ist es, auf die enorme Belastung und die fehlende Wertschätzung der Leistungen von Medizinischen Fachangestellten (MFA) aufmerksam zu machen. Ohne sie wären mehr als 4 Mio. Impfungen pro Woche in den Arztpraxen nicht machbar!

„MFA sehen kein Licht am Ende des Tunnels. Für sie ist es nicht 5 vor 12, sondern bereits Viertel nach 12!“ sagt Hannelore König, Präsidentin des Verbandes medizinischer Fachberufe e.V. „Sie arbeiten ebenso wie die Pflegekräfte in den Kliniken seit Monaten am Limit und werden von den Verantwortlichen in der Politik und in den Medien nicht gesehen.“

Wir laden Abgeordnete des Deutschen Bundestags zum Austausch mit Berufsangehörigen und Vertreter*innen des Verbandes medizinischer Fachberufe e.V. ein. Sie können damit ein Zeichen der Wertschätzung der Leistungen der MFA setzen und sich ein Bild über die Belastungen des Praxispersonals in den Arztpraxen machen.

Insbesondere freuen wir uns auf MFA/Arzthelfer*innen und deren Arbeitgeber*innen aus Berlin und Umgebung, die uns vor Ort aktiv unterstützen. Seien Sie dabei, sofern das Boostern und die ambulante Versorgung der Patient*innen dies zulassen.

Treffpunkt ist um 12.15 Uhr auf dem Pariser Platz am Brandenburger Tor.

Um 14.30 Uhr werden die Protestbriefe und Forderungen am Bundesministerium für Gesundheit in der Friedrichstraße 108 übergeben.

Der Verband medizinischer Fachberufe e.V. fordert mehr Anerkennung und Wertschätzung für die Medizinischen Fachangestellten und einen Corona-Sonderbonus – analog den Pflegekräften in den Krankenhäusern – aus staatlichen Mitteln. Mehr Tarifverbindlichkeit und eine zeitnahe Gegenfinanzierung der Tarifsteigerungen, damit Arztpraxen im Wettbewerb um die MFA konkurrenzfähig bleiben, gehört zu den Forderungen der Gewerkschaft, die seit 1969 die Tarifverhandlungen für die MFA führen und vor einem Jahr ein Gehaltsplus von 6% zum 1. Januar 2021 und von weiteren 3% zum 1. Januar 2022 verhandelt haben. Eine Gegenfinanzierung der ersten Gehaltserhöhung erfolgt frühestens 2023.

Kontakt:

Verband medizinischer Fachberufe e.V.:

Hannelore König, Präsidentin

hkoenig@vmf-online.de, Tel.: (041 44) 6 98 1438, Mobil (01 51) 56 98 35 17

www.vmf-online.de